

Cavan Scott

Star Wars™ Die Hohe Republik

Orkanläuferin

Cavan Scott



DIE HOHE REPUBLIK

Orkanläuferin

Deutsch von Andreas Kasprzak

blanvalet

Die amerikanische Originalausgabe erschien 2021 unter dem Titel
»Star Wars™ Tempest Runner (The High Republic 4)« bei Del Rey, an imprint of
Random House, a division of Penguin Random House LLC, New York.

Der Verlag behält sich die Verwertung der urheberrechtlich
geschützten Inhalte dieses Werkes für Zwecke des Text- und

Data-Minings nach § 44b UrhG ausdrücklich vor.

Jegliche unbefugte Nutzung ist hiermit ausgeschlossen.



Penguin Random House Verlagsgruppe FSC® N001967

1. Auflage

Copyright der Originalausgabe

Copyright © 2021 by Lucasfilm Ltd. & ® or ™ where indicated.

All rights reserved.

Copyright der deutschsprachigen Ausgabe © 2023 by Blanvalet

in der Verlagsgruppe Random House GmbH,

Neumarkter Straße 28, 81673 München

Redaktion: Alexander Groß

Umschlaggestaltung: Isabelle Hirtz, Inkcraft nach einer Originalvorlage

© & TM 2022 LUCASFILM LTD

Umschlagmotiv: Katerina Belikova

HK · Herstellung: sam

Satz: GGP Media GmbH, Pößneck

Druck und Bindung: GGP Media GmbH, Pößneck

Printed in Germany

ISBN 978-3-7341-6360-9

www.blanvalet.de

*Für alle,
denen die Hohe Republik bereits ans Herz gewachsen ist.
Für Licht und Leben, meine Freunde!*

DRAMATIS PERSONAE

ANDRIK KELLER: Ein Er'Kit. Ehemaliger Nihil, der an den falschen Orten nach Unterstützung sucht.

ASGAR RO: Spezies unbekannt. Vater von Marchion Ro und »Vereiniger« der Nihil.

AVAR KRISS: Eine Menschenfrau. Jedi-Marschallin der Starlight-Station. Wird schon zu ihren Lebzeiten zur Legende.

BALA: Ein Twi'lek. Lournas Dees Jugendliebe und so ziemlich das schwärzeste Schaf der Galaxis.

BURRYAGA: Ein Wookiee. Teilnahmsvoller Padawan.

CAPTAIN SECARIA: Eine Twi'lek-Frau. Befehlshaberin der Palastwache von Aaloth.

CHIEF TARPFFEN: Eine Mon Calamari. Leitende Sicherheitsoffizierin an Bord der Starlight-Station.

DAL AZIM: Ein Menschenjunge. Der fünfzehnjährige Padawan von Oppo Rancisis.

DELLEX: Eine Cyborg. Einer von Kassav Millikos Stürmen. Ihre Stimme hat einen mechanischen Klang, um ihre kybernetische Natur zu verdeutlichen.

DER NASSE DUD: Ein Gungan. Sturm im Orkan von Kassav Milliko.

ESTALA MARU: Ein Kessurianer. Kapitän der Starlight-Station. Mag Befehle und Mei-Mei-Tee.

FRY: Eine Menschenfrau. Gefühllose Wache an Bord der *Restitution*. Tyrannin.

H7-09: Ein Droide. Männliche Programmierung, mechanische Stimme. Gehörte vorher zum Orkan von Pan Eyta.

HALEENA: Eine Twi'lek. Lournas Dees ältere Schwester.

HAUPTMANN REESE: Ein Menschenmann. Ausbilder an der Carida-Militärakademie.

INUN: Ein Twi'lek. Lournas Dees jüngerer Bruder.

JANO: Ein Barolianer. Leicht reizbarer Skyhawk-Pilot.

JINNIX: Ein Colicoide. Insektoider Sturm in Pan Eytas Orkan.

KASSAV MILLIKO: Ein Weequay. Feierfreudiger Orkanläufer. Jetzt tot. Hat zu Lebzeiten allerdings auch nicht besser gerochen.

KEEVE TRENNIS: Eine Menschenfrau. Kürzlich zur Jedi-Ritterin

ernannt. Fähiger, als sie selbst glaubt.

LALUTIN: Ein Selkath. Kadett an der Carida-Militärakademie.

LOURNA DEE: Eine Twi'lek. Orkanläuferin.

MACKEN: Eine Snivvianerin. Revisorin beim Übertragungsposten Epsilon Eins.

MARCHION RO: Spezies unbekannt. Das Auge der Nihil. Absolut nicht vertrauenswürdig.

MUGLAN: Eine Gloovanianerin. Gefangene an Bord der *Restitution*. Spricht, als würde sie Jauche gurgeln.

NIB ASSEK: Eine Menschenfrau. Jedi-Meisterin von Burryaga.

NOORANBAKARAKANA: Eine Frozianerin. Jedi-Ritterin. Fliegt in der Schlacht um den Übertragungsposten die *Ataraxia*.

OLA HEST: Eine Otteganianerin. Gefangene an Bord der *Restitution*. Schüchtert jeden ein – und das aus gutem Grund.

OPPO RANCISIS: Ein Thisspasianer. Mitglied des Jedi-Rats. Halb Schlange, halb Wischmopp!

PAN EYTA: Ein Dowutin. Ehemaliger Orkanläufer. Von Lournadee verraten.

PARR: Eine Aqualishanerin. Gefangene an Bord der *Restitution*. Spricht Aqualishanisch.

QUIN: Eine Bivall. Gefangene an Bord der *Restitution*. Ehemals Wind in Lournadees Orkan.

RALEIGH: Ein Menschenmann. Techniker beim Übertragungsposten Epsilon Eins.

RL-18: Ein Droidenpilot. Männliche Programmierung, klingt ähnlich wie RX-24.

SESTIN BLIN: Eine Twi'lek. Gefangene an Bord der *Restitution*. Nähert sich dem Ende ihrer Haftstrafe.

SSKEER: Ein Trandoshaner. Jedi-Meister. Die letzten Monate haben Sskeer schwer zugesetzt. Abgesehen von einem Arm hat er auch seine Verbindung zur Macht verloren. Die anderen Jedi wissen davon, kennen jedoch nicht das gesamte Ausmaß des »Problems«. Einzige Ausnahme: seine ehemalige Padawan-Schülerin Keeve Trennis.

TASIA: Eine Cathar. Ein Sturm in Lournadees Orkan. Katzenartige humanoide Spezies.

TEFF: Ein Barolianer. Skyhawk-Pilot.

TRILOK: Ein Gormak. Pan Eytas neuer Leutnant.

VARDEM KROLEYIC: Eine Zygerrianerin. Sklavenhändlerin.

VELKO JAHEN: Eine Soikanerin. Cheffadministratorin an Bord der Starlight-Station.

WILSON: Ein Menschenmann. Kadett an der Carida-Militärakademie.

WITTICK: Ein Menschenmann. Leitende Wache an Bord der *Restitution*.

XANAVEN: Ein Frong. Orkanläufer.

YUDIAH DEE: Ein Twi'lek. Lournas Vater. Der Hüter von Aaloth.

SPRECHER:

Es war einmal vor langer Zeit in einer weit, weit entfernten
Galaxis ...

STAR WARS-MELODIE EINSPIELEN

SPRECHER:

Star Wars: Die Hohe Republik

Orkanläuferin

Von Cavan Scott

SPRECHER:

Die Galaxis trauert.

Die niederträchtigen Nihil haben zugeschlagen. Bei der Republik-Schau auf Valo kamen Tausende ums Leben, als die Nihil die monströsen Drengir auf die Galaxis losließen. Als Reaktion auf diese Gräueltaten erteilte Kanzlerin Lina Soh den Jedi den Auftrag, den Kampf gegen die Nihil anzuführen.

Nach der Vernichtung der Drengir befahl Marchion Ro, Anführer der Nihil, seinen Streitkräften, sich zwischen den Sternen zu zerstreuen. Er weiß, dass die Jedi nichts von seiner Existenz ahnen. Tatsächlich sind sie weiterhin davon überzeugt, die Twi'lek-Orkanläuferin Lournaa Dee sei das grausame »Auge der Nihil«.

So wird aus der Jägerin die Gejagte. Dee ist auf der Flucht vor den Jedi und den Truppen der Republik.

Doch sie wird nicht kampfflos untergehen ...

1. TEIL

BESINNUNG

SZENE 1.

INNEN. CANTINA. SRAN – NACHT.

Eine Cantina auf einem abgelegenen Felsbrocken von einem Planeten in dem Bereich der Galaxis, der als die Aschewelten bekannt ist. Abgesehen von dem Servierdroiden und einer massigen Gestalt, die an der Theke sitzt, ist das Lokal verwaist. Wir hören das Surren und Pfeifen der Beatmungseinheit, die an seinen gewaltigen Leib geschnallt ist, und wenn er spricht, sorgt die Maske, die er trägt, dafür, dass seine Stimme leicht elektronisch verzerrt klingt. Im Hintergrund spielt Cantina-Musik, so blechern, als wären die Lautsprecher schon etwas angeschlagen. Hierher zurückzuschneiden dürfte ein guter Hinweis darauf sein, dass wir die Szene oder die Zeit gewechselt haben.

SOUNDEFFEKT: *Türen gleiten auf. Von draußen strömt Wind herein, der Sand und Dreck mit sich bringt. Im Freien tobt ein Unwetter. Schritte, als ein Er'Kit hereingestolpert kommt – Andrik. Die Tür schließt sich mit einem Zischen.*

ANDRIK:

Oh Mann! Da draußen tobt ein ziemlicher Sturm. Der Staub kriecht in alle Ritzen, hm?

SERVIERDROIDE:

Willkommen auf Sran, Kumpel! Sie nennen diese Region nicht grundlos die Aschewelten. Was kann ich für dich tun?

ANDRIK:

Hast du Tovash?

SERVIERDROIDE:

Nein.

ANDRIK:

Jumasaft?

SERVIERDROIDE:

Nein.

ANDRIK:

Was hast du *dann*?

MASSIGE GESTALT: (DURCH DIE MASKE)

Nichts Anständiges.

ANDRIK:

Sag bloß, Kumpel.

SERVIERDROIDE:

Genug mit dem Gerede, oder du wirst nicht mehr bedient!

MASSIGE GESTALT: (DURCH DIE MASKE)

Immer diese leeren Versprechungen.

SERVIERDROIDE:

Wie wärs mit einem Gläschen Utoz oder Vematoid?

ANDRIK:

Was davon ist besser?

MASSIGE GESTALT: (DURCH DIE MASKE)

Ist beides Mist.

ANDRIK:

Ich nehm das Vematoid. Pur.

MASSIGE GESTALT: (DURCH DIE MASKE)

Wirst es bedauern.

ANDRIK:

Ich lass es darauf ankommen.

SOUNDEFFEKT: *Ein Drink wird eingegossen und vernehmlich vor Andrik auf die Theke gestellt.*

SERVIERDROIDE:

Wohl bekomms.

ANDRIK:

Danke.

SOUNDEFFEKT: *Ein Scharren, als Andrik das Glas aufnimmt und einen Schluck davon trinkt.*

ANDRIK: (Fortges.)

(ANGEWIDERT) Bäh! Was zur Hölle ...

MASSIGE GESTALT: (Durch Die Maske)

Ich hab dich gewarnt.

ANDRIK:

(HUSTEND) Ist ja widerlich. Absolut grauenhaft.

SERVIERDROIDE:

Noch einen?

ANDRIK:

Unbedingt!

MASSIGE GESTALT: (Durch die Maske)

(LACHEND) Du gefällst mir!

ANDRIK:

Gut zu wissen. Und ... eine willkommene Abwechslung. Ich bin Andrik.

MASSIGE GESTALT: (Durch die Maske)

Du bist ein Er'Kit.

ANDRIK:

Ja.

MASSIGE GESTALT: (DURCH DIE MASKE)

In dieser Gegend sieht man nicht allzu viele deiner Art.

ANDRIK:

Glaub ich gern.

SERVIERDROIDE:

Hier, bitte.

SOUNDEFFEKT: *Schwungvoll wird ein weiteres Glas vor Andrik hingestellt.*

ANDRIK:

Danke.

MASSIGE GESTALT: (DURCH DIE MASKE)

Auf der Flucht vor Ärger?

ANDRIK:

Nein.

MASSIGE GESTALT: (DURCH DIE MASKE)

Dann musst du darauf aus sein, welchen zu *machen*. Denn das sind die beiden einzigen Gründe, warum es jemanden nach Sran verschlägt.

ANDRIK:

Was ist mit dir?

MASSIGE GESTALT: (DURCH DIE MASKE)

Ich arbeite noch dran.

SOUNDEFFEKT: *Das Scharren von Andriks Hocker, als er sich in der verwaisten Bar umsieht.*

ANDRIK:

Ziemlich tot, der Laden. Echt 'ne Schande.

MASSIGE GESTALT: (DURCH DIE MASKE)

Wenn du Party machen willst, bist du hier falsch, Kumpel.

ANDRIK:

Mit Partys hab ich nichts am Hut. Aber vielleicht kannst du mir trotzdem weiterhelfen.

MASSIGE GESTALT: (DURCH DIE MASKE)

Inwiefern?

ANDRIK:

(BEUGT SICH VERSCHWÖRERISCH VOR) Ich brauch Typen, die *anpacken* können.

MASSIGE GESTALT: (DURCH DIE MASKE)

(LACHEND) Ach, wirklich?

ANDRIK:

Ja. Söldner. Meinetwegen sogar Kopfgeldjäger.

MASSIGE GESTALT: (DURCH DIE MASKE)

Dann musst du ziemlich verzweifelt sein. Hast du Credits?

ANDRIK:

Klar.

MASSIGE GESTALT: (DURCH DIE MASKE)

Siehst nicht aus, als hättest du Geld.

ANDRIK:

Der Schein kann trügen.

MASSIGE GESTALT: (DURCH DIE MASKE)

Was du nicht sagst.

ANDRIK:

Okay, okay. Hast mich erwischt. Ich gebe zu, ich bin momentan nicht ... ganz so flüssig.

MASSIGE GESTALT: (DURCH DIE MASKE)

(NICHT ÜBERRASCHT) Sag bloß.

ANDRIK:

Aber da ist dieser Job ... ein *guter* Job ...

MASSIGE GESTALT: (DURCH DIE MASKE)

Der mehr Credits einbringt, als ich mir erträumen kann, wette ich.

ANDRIK:

Nicht bloß Credits – Macht. *Wahre* Macht.

MASSIGE GESTALT: (DURCH DIE MASKE)

Was du nicht sagst.

ANDRIK:

Also, was hältst du davon?

MASSIGE GESTALT: (DURCH DIE MASKE)

Ich bin nicht interessiert.

ANDRIK:

Oh. Ich meinte ja auch nicht dich. Ich mein ... du bist 'n großer Kerl und so, aber ... versteh das jetzt nicht falsch ... Na ja, du scheinst nicht gerade in Topform zu sein.

MASSIGE GESTALT: (DURCH DIE MASKE)

Und das nicht ohne Grund.

ANDRIK:

Darauf wette ich. Wie auch immer, ich brauch bloß ein paar Informationen ...

MASSIGE GESTALT: (DURCH DIE MASKE)

Ich soll dir also sagen, wo du die Typen findest, die du suchst?

ANDRIK:

Es würde sich für dich lohnen.

MASSIGE GESTALT: (DURCH DIE MASKE)

Worum gehts? Personenschutz? Soll irgendwer ausgeknipst werden?

ANDRIK:

Eine Rettungsmission. Na ja, eigentlich eher ein Ausbruch, schätze ich. Wird jedenfalls nicht einfach.

MASSIGE GESTALT: (DURCH DIE MASKE)

Das ist es nie. Und wen genau willst du rausholen?

ANDRIK:

(PAUSE. DANN SENKT ER DIE STIMME, ALS WÄRE SONST NOCH JEMAND IN DER BAR, DER SIE BELAUSCHEN KÖNNTE) Schon mal von einer Frau namens Lournadee gehört?

SZENE 2.

INNEN. STARLIGHT-STATION. BRIEFING-RAUM – TAG.

Atmosphäre: Ein großer Raum auf der imposanten republikanischen Raumstation. Es herrscht aufgeregte Betriebsamkeit. Piloten und Jedi, die auf das Briefing warten, unterhalten sich. Am besten verpassen wir der Starlight ein charakteristisches Brummen, das im Hintergrund jeder Szene zu hören ist, die auf der Station spielt, ein unverwechselbares Umgebungsgeräusch, das den Zuhörern unbewusst dabei hilft, sich zu orientieren.

SOUNDEFFEKT: Schritte, als Jano herbeieilt.

JANO: (KOMMT ZUM MIKRO)
(RUFT) Teff? Teff, bist *du* das?

TEFF:
Jano? Was machst du denn hier?

JANO:
Dasselbe wie du, Kumpel. Für das Gute kämpfen!

SOUNDEFFEKT: Sie umarmen sich und klopfen einander auf den Rücken.

JANO: (FORTGES.)
Ist schon 'ne ganze Weile her, Mann. Viel zu lange.

TEFF:

Fliegst du immer noch diese alte Schrottkiste?

JANO:

Nee. Guck hier, mein Dienstausweis.

TEFF:

Einen Skyhawk? Genau wie ich! Welches Geschwader?

JANO:

Feuervogel. Wir waren auf der *Aurora IX* stationiert.

TEFF:

Im Ernst?

JANO:

Wurde gerade versetzt.

TEFF:

Ich auch! Bin vor 'ner Woche aus dem Kolaador-System gekommen.

JANO:

(LACHEND) Wenn das nicht Schicksal ist!

SOUNDEFFEKT: *Schritte, als sie sich in Bewegung setzen und zu ihren Plätzen gehen.*

TEFF:

Lass das mal nicht die Jedi hören. Dieser Maru-Typ ... der Kesurianer in den weißen Roben?

JANO:

Hab ihn noch nicht kennengelernt.

TEFF:

Oh, das kommt noch. Er hat dem ganzen Geschwader gestern 'ne Standpauke darüber gehalten, dass die Macht uns alle hierhergeführt hat.

JANO:

Und ich dachte, das wär die Republikanische Verteidigungs-
koalition gewesen ... Wie auch immer, diese Station ist echt
der Hammer, oder? Ich mein, ich hatte schon gehört, dass die
Starlight ...

TEFF:

... beeindruckend ist?

JANO:

Atemberaubend. Aber auf das hier war ich nicht gefasst. Al-
lein die schiere Größe. Das ist ... das ist ...

TEFF:

(ALS WÄRE DAMIT ALLES GESAGT) Die Starlight-Station.

JANO:

Allein der Name genügt, um Gänsehaut zu kriegen. Ich meine,
wir sind tatsächlich hier, Teff!

TEFF:

Verdammt weit weg von Baroli, hm?

JANO:

Kann man wohl sagen.

SOUNDEFFEKT: *Auf der anderen Seite des Raums glei-
tet eine Tür auf.*

TEFF:

Es geht los!

SOUNDEFFEKT: *Schritte. Avar Kriss kommt herein, ge-
folgt von einer Gruppe Jedi. Das Stimmengewirr im
Raum wird merklich leiser.*

JANO:

(EHRFÜRCHTIG) Das ist sie! Das *ist* sie doch, oder?

TEFF:

Avar Kriss? Ja.

JANO:

(BEEINDRUCKT VON IHRER PRÄSENZ, NICHT VON IHREM AUSSEHEN) Wow! Sie ... sie ist echt was Besonderes.

TEFF:

Hast du vor, die ganze Zeit so zu sein?

JANO:

Wie *bin* ich denn?

TEFF:

Du führst dich auf wie ein überdrehter Whifflemonk.

JANO:

Kannst du mir das verübeln? Im Hangar wartet ein Skyhawk auf mich ...

SOUNDEFFEKT: *Er knufft Teff gegen den Arm.*

JANO: (FORTGES.)

Und ich hab meinen besten Freund an meiner Seite! Heute ist ein guter Tag, Teff. Ein guter Tag!

VELKO JAHEN: (NICHT DIREKT INS MIKRO)

Mitglieder der Republikanischen Verteidigungscoalition. Versammelte Jedi. Dürfte ich um Ihre Aufmerksamkeit bitten?

TEFF:

(IN GEDÄMPFTEM TON) Versuch, nicht vor Übereifer in Flammen aufzugehen!

JANO:

(IN GEDÄMPFTEM TON) Ich kann nichts versprechen. Bin schließlich ein Whifflemonk, schon vergessen?

SOUNDEFFEKT: *Sie setzen sich. Die Menge verstummt, abgesehen vom Geräusch raschelnder Kleidung und vielleicht einem gelegentlichen Husten, um die Zuhörer daran zu erinnern, dass ein Publikum im Raum ist.*

VELKO JAHEN:

Danke für Ihr Kommen. Mein Name ist Velko Jahan. Ich bin die Chefsystemadministratorin dieser Station.

All jene, die erst kürzlich eingetroffen sind, heiße ich auf der Starlight herzlich willkommen. Ich wünschte bloß, wir hätten uns hier in friedlicheren Zeiten versammelt.

Dies ist ein allgemeines Briefing, um Sie in Bezug auf »Operation Gegenschlag« auf den neuesten Stand zu bringen. Mir ist bewusst, dass viele von Ihnen mit unserer gegenwärtigen Situation bestens vertraut sind, doch ich will sichergehen, dass wir alle auf derselben Flugroute sind, um es mal so auszudrücken. Dementsprechend überlasse ich Sie jetzt Marschallin Avar Kriss vom Orden der Jedi.

JANO:

(IN GEDÄMPFTEM TON) Die Heldin von Hetzal höchstpersönlich!

TEFF:

(IN GEDÄMPFTEM TON) Ganz ehrlich? Dir macht das hier viel zu viel Spaß.

AVAR KRISS:

Vielen Dank, Systemadministratorin. Seit dem Sieg über die Drengir und den Verheerungen auf Valo sind inzwischen drei Monate vergangen.

Wie Sie wissen, wurde dem Jedi-Orden die Aufgabe übertragen, die Reaktion der Republik auf diese Ereignisse zu koordinieren – eine Reaktion, die sich bislang als voller Erfolg erwiesen hat. Allein in den vergangenen paar Wochen konnte die Verteidigungscoalition den Nihil auf Carlac, Magaveene und im Dreighton-Nebel empfindliche Verluste zufügen.

Sowohl der Jedi-Rat als auch die Republik sind davon überzeugt, dass die Nihil sich zusehends zerstreuen. Von ihrer einstigen Befehlskette ist praktisch nichts mehr übrig.

Allerdings ist die Anführerin dieser Piraten – das sogenannte »Auge der Nihil« – uns bislang durch die Finger geschlüpft, die Twi'lek, die bekannt ist als ...

SOFORT SCHNITT ZU:

SZENE 3.
INNEN. CANTINA. SRAN.

Atmosphäre: Wie zuvor.

MASSIGE GESTALT: (DURCH DIE MASKE)

Lourna Dee? Noch nie von ihr gehört.

ANDRIK:

Wärst du ihr begegnet, würdest du dich daran erinnern!

(PAUSE) Kann ich dir vertrauen?

MASSIGE GESTALT: (DURCH DIE MASKE)

Sicher. Noch einen Drink?

ANDRIK:

Soll mir recht sein.

MASSIGE GESTALT: (DURCH DIE MASKE)

Droide!

SERVIERDROIDE:

Kommt sofort.

ANDRIK:

Sie ist eine Nihil. Lourna Dee, mein ich.

MASSIGE GESTALT: (DURCH DIE MASKE)

Hmm. Diese Piraten ...

ANDRIK:

Wir sind mehr als das!

MASSIGE GESTALT: (DURCH DIE MASKE)

»Wir?« Dann bist du auch ein Nihil?

ANDRIK:

War ich. Ich meine, *bin* ich.

MASSIGE GESTALT: (DURCH DIE MASKE)

Klingt, als wärst du dir da nicht so sicher.

SERVIERDROIDE:

Hier, dein Drink.

SOUNDEFFEKT: *Ein Glas wird vor Andrik hingestellt.*

ANDRIK:

Danke.

MASSIGE GESTALT: (DURCH DIE MASKE)

Setz es auf meinen Deckel.

ANDRIK:

(NIMMT EINEN SCHLUCK) Da draußen läufst derzeit nicht rund. Als ich mich den Nihil anschloss, lagen die Dinge ... na ja, anders. Du wolltest wissen, ob ich Party machen will? Damals war das Ganze eine einzige große Party, für jeden von uns. Wir flogen, wohin wir wollten. Machten, was wir wollten.

MASSIGE GESTALT: (DURCH DIE MASKE)

Habt euch genommen, was ihr wolltet?

ANDRIK:

Hast du damit ein Problem?

MASSIGE GESTALT: (DURCH DIE MASKE)

Nein. Ich war schon immer der Meinung: Wenn du was willst, musst du's dir nehmen.

ANDRIK:

Ha! Ich wusste, wir verstehen uns! Prost.

MASSIGE GESTALT: (DURCH DIE MASKE)

Prost.

SOUNDEFFEKT: *Sie stoßen an, aber die massige Gestalt trinkt nicht.*

ANDRIK:

(STÜRZT SEINEN DRINK HINUNTER) Dann wurde alles anders. Das Auge ...

MASSIGE GESTALT: (DURCH DIE MASKE)

Wer?

ANDRIK:

Marchion Ro. Das Auge der Nihil. Praktisch so was wie unser Anführer. Er befahl uns, einen Anschlag auf die Republik-Schau zu verüben.

MASSIGE GESTALT: (DURCH DIE MASKE)

Hab die Holos gesehen.

ANDRIK:

Es war ... es war ein Blutbad. Genauso, wie sie es vorhergesagt hatten.

MASSIGE GESTALT: (DURCH DIE MASKE)

Dieser Ro?

ANDRIK:

Und die Orkanläufer.

MASSIGE GESTALT: (DURCH DIE MASKE)

Die wer?

SCHNITT ZU:

SZENE 4.

INNEN. STARLIGHT-STATION. BRIEFING-RAUM.

Atmosphäre: Wie zuvor.

AVAR KRISS:

Uns liegen Berichte von Nihil vor, die auf Carlac gefangen genommen wurden, dass diese Piraten in drei große Kampfeinheiten unterteilt sind, die intern als »Orkane« bezeichnet und von sogenannten Orkanläufern angeführt werden – Individuen, die innerhalb der Organisation ein großes Maß an Autonomie besitzen.

JANO:

(IN GEDÄMPFTEM TON, ABSCHÄTZIG) »Organisation«? Hört sich an wie bei einer Gilde.

TEFF:

(IN GEDÄMPFTEM TON) Klappe!

JANO:

(IN GEDÄMPFTEM TON) Das sind nichts weiter als Tiere, Teff! Ich hatte Freunde auf Valo. Sie konnten entkommen, aber die Gräueltaten, die sie sahen ... was diese Monster getan haben ...

AVAR KRISS:

Gegenwärtig wissen wir nicht genau, wie die Beziehung zwischen den Orkanläufern und dem Auge aussieht, auch wenn wir glauben, dass das Auge in der Gesamthierarchie über ihnen steht.

SCHNITT ZU:

SZENE 5.

INNEN. CANTINA. SRAN.

Atmosphäre: Wie zuvor.

ANDRIK:

He! Pan hätte einen Lachanfall gekriegt, wenn er gewusst hätte, dass die Republik denkt, Lournä hätte bei den Nihil das Sagen!

MASSIGE GESTALT: (DURCH DIE MASKE)

Pan? Noch ein Orkanläufer?

ANDRIK:

Hmhm. Hab ihn selbst nie getroffen, aber viel über ihn gehört.

SERVIERDROIDE:

Noch einen Drink?

MASSIGE GESTALT: (DURCH DIE MASKE)

(ZU DEM DROIDEN) Warum nicht? (ZU ANDRIK) Klingt, als wärst du kein großer Fan ... von diesem Pan.

ANDRIK:

Er war ehrgeiziger, als ihm guttat. Andererseits war er ein Orkanläufer. Da gehört das einfach dazu.

MASSIGE GESTALT: (DURCH DIE MASKE)
»War«?

ANDRIK:
Er ist tot. Dank Lournna.

SCHNITT ZU:

SZENE 6.

INNEN. STARLIGHT-STATION. BRIEFING-RAUM.

Atmosphäre: Wie zuvor.

AVAR KRISS:

Der einzige Orkanläufer, den wir namentlich kennen, ist Pan Eyta. Vor einem Jahr konnte eine Sicherheitskamera auf dem Planeten Rion Aufnahmen von ihm machen. Ein Mitglied seiner eigenen Kampfeinheit, das bei der Schlacht um Cyclor gefangen genommen wurde, hat ihn identifiziert.

SOUNDEFFEKT: *Ein Holodisplay wird aktiviert.*

TEFF:

(FLÜSTERND) Ein Dowutin. Die sind tough. Richtig tough.

JANO:

(IN GEDÄMPFTEM TON) Quatsch. Den würdest du mit einer Hand fertigmachen.

TEFF:

(LACHEND) Irgendwie bezweifle ich das.

AVAR KRISS:

Es wird angenommen, dass Eyta bei einem Absturz ums Leben kam, als sein Schiff, die *Elegencia*, nicht lange nach den Gräueltaten auf Valo bei einem fehlgeschlagenen Überfall auf die cyclorrianischen Werften zerstört wurde ...

SCHNITT ZU:

SZENE 7.

INNEN. CANTINA. SRAN.

Atmosphäre: Wie zuvor.

MASSIGE GESTALT: (DURCH DIE MASKE)

Und diese Lournas ist für Pans Tod verantwortlich?

ANDRIK:

(LACHEND) Hat ihn übers Ohr gehauen wie ein waschechter Vorusku Kipper. (NIMMT NOCH EINEN SCHLUCK)

SOUNDEFFEKT: *Er knallt sein Glas auf die Theke und klingt langsam ein bisschen beschwipst.*

ANDRIK: (FORTGES.)

Er dachte, er wüsste, mit wem er's zu tun hat. Genau wie die Republik.

MASSIGE GESTALT: (DURCH DIE MASKE)

Aber da lag er falsch.

ANDRIK:

Tja, jetzt ist er tot, richtig? Flog geradewegs in eine Falle. Dachte, Lournas Orkan würde ihm den Rücken freihalten.

MASSIGE GESTALT: (DURCH DIE MASKE)

Scheinst ziemlich große Stücke auf sie zu halten.

ANDRIK:

Verdammt richtig! Sie ist *meine* Orkanläuferin. Und im Gegensatz zu Pan kümmert sie sich um ihre Leute.

SCHNITT ZU:

SZENE 8.

INNEN. DIE LOURNA DEE. FLUGDECK.

Eine geschäftige Brücke. Computer piepsen. Nihil sind auf ihren Stationen. Das Schiff reist durch den Hyperraum. Im Hintergrund brummen die Triebwerke; das Schiff knarzt auf eine Weise, wie es republikanische Schiffe nicht tun. Es klingt so ähnlich wie an Bord eines U-Boots: Die Stimmen hallen ein bisschen wider, was für einen Kontrast zu den Republik-Schiffen sorgt; außerdem sollten sie sich schroffer anhören.

Zudem wäre es gut, ein bestimmtes rhythmisches Vibrieren einzubauen, um den Zuhörer daran zu erinnern, dass wir uns auf einem Nihil-Schiff befinden.

TASIA:

Statusbericht?

ANDRIK:

Wir nähern uns dem Ziel, mein Sturm.

TASIA:

Ausgezeichnet!

SOUNDEFFEKT: *Doppeltüren gleiten auf. Schritte, als Lournna Dee hereinhuscht. Das alles passiert bei Andriks nächster Zeile.*

ANDRIK:

Sollen wir die Orkanläuferin informieren?

LOURNA:

Nicht nötig. Ich bin hier.

TASIA:

(PLÖTZLICH ALARMIERT) Läuferin! Ich wollte dich gerade ... [rufen.]

LOURNA:

Ich weiß genau, was du wolltest, Tasia. Gibt es Nachricht von den anderen Stürmen?

TASIA:

Bloß von Drohon.

LOURNA:

Ich hab Ha-Sieben gefragt.

TASIA:

Den Droiden?

H7-09:

Keine weiteren Meldungen, Orkanläuferin.

LOURNA:

Verflucht!

TASIA:

Gibt es Anlass zur Sorge?

SOUNDEFFEKT: *Lourna packt Tantias Kopf.*

LOURNA:

Was hast du gesagt?

TASIA:

(KEUCHEND VOR SCHMERZ) Ich wollte bloß wissen ...
Wenn wir den Kontakt zu den übrigen Orkanen verloren haben ...

SOUNDEFFEKT: *Lourna bringt Tasia zum Schweigen, indem sie ihr einen brutalen Kopfstoß verpasst. Die Nase der Cathar-Frau bricht mit einem Knirschen.*

TASIA: (FORTGES.)
(EIN KATZENARTIGES KREISCHEN)

SOUNDEFFEKT: *Tasia stürzt zu Boden.*

LOURNA:
Ich frage noch einmal, Tasia. Was hast du gesagt?

TASIA:
(SCHNIEFT) Nichts, Lourna.

LOURNA:
Wie war das?

TASIA:
Nichts ... meine Läuferin.

LOURNA:
Freut mich zu hören. Und jetzt hör auf, mein Flugdeck vollzubluten!

TASIA:
Ja, Läuferin. (SCHNIEFT)

LOURNA:
(AN DAS GESAMTE FLUGDECK GEWANDT) Solches Gerede dulde ich nicht an Bord der *Lourna Dee*! Habt ihr verstanden? Wer sind wir?

VERSAMMELTE NIHIL:
(ETWAS ZAGHAFT) Wir sind Nihil.

LOURNA:
Ich sagte: Wer *sind* wir?

VERSAMMELTE NIHIL:
(LEIDENSCHAFTLICHER) *Wir sind Nihil!*

LOURNA:

Wir kennen keine Angst! Wir kennen kein Zaudern! Wir rauben! Wir plündern! Wir beherrschen den Sturm! Seid ihr dabei?

VERSAMMELTE NIHIL:

Aye!

LOURNA:

Seid ihr dabei?

VERSAMMELTE NIHIL:

(MIT MEHR NACHDRUCK) *Aye!*

LOURNA:

Ausgezeichnet! Dann lasst uns die Republik daran erinnern, was passiert, wenn man einen Wirbelsturm entfesselt!

SCHNITT ZU:

SZENE 9.

INNEN. ÜBERTRAGUNGSPOSTEN EPSILON EINS – TAG.

Eine Raumstation im Tiefenraum. Das leise Summen von Computern. Im Hintergrund das beständige Piepen eines Kommsignals.

RALEIGH:

(MERKLICH GELANGWEILT) Starlight-Station. Hier ist Übertragungsposten Epsilon Eins. Bitte melden. Signal gut. Kein Leistungsverlust.

SOUNDEFFEKT: *Die Tür geht auf. Schritte, als Revisorin Macken eintritt.*

MACKEN:

Könntest ruhig ein bisschen euphorischer deswegen klingen.

RALEIGH:

Als würde die das jucken. Solange das Kommnetzwerk funktioniert, brauchen die kein großes Tamtam.

SOUNDEFFEKT: *Es piept, als Macken einen Computer überprüft.*

MACKEN:

Raleigh. Was ist mit dem Targes-Scanner?

RALEIGH:
Nichts.

MACKEN:
Warum läuft er dann nicht?

RALEIGH:
(FÜHLT SICH ERTAPPT) Weil ich vergessen habe, ihn zu aktivieren?

SOUNDEFFEKT: *Weiteres Piepsen. Revisorin Macken beginnt, die Steuereinheit zu kontrollieren.*

MACKEN:
Bei den Sternen, Raleigh, was bringen uns diese ganzen tollen neuen Spielzeuge, wenn ihr sie nicht einschaltet?

RALEIGH:
Sind schon dabei. Ist doch keine große Sache.

MACKEN:
Keine große Sache? Du hast doch gehört, was die Starlight gesagt hat. Der Scanner soll uns warnen, falls irgendwas aus dem Hyperraum auftaucht.

SOUNDEFFEKT: *Nach dem Drücken einer letzten Taste erwacht das Targes-Gerät mit einem elektronischen Surren zum Leben.*

RALEIGH:
Tja. Das glaube ich erst, wenn ich's mit eigenen Augen sehe.

SOUNDEFFEKT: *Das Targes-Gerät beginnt, nachdrücklich zu piepen.*

RALEIGH: (FORTGES.)
Siehst du? Schon die erste Fehlfunktion.

SOUNDEFFEKT: *Das Piepen wird schneller.*

MACKEN:

Das ist *keine* Fehlfunktion! Hol die Starlight ans Komm! Sag ihnen, da ist was im Anflug!

RALEIGH:

Ist das dein Ernst?

SOUNDEFFEKT: *Wir hören das typische Geräusch, mit dem die Lournade den Hyperraum verlässt. Ein Alarm schrillt los.*

MACKEN:

Oh, verdammt ...

RALEIGH:

Mann, das Ding ist *riesig* ...

MACKEN:

Raleigh! Ran ans Komm!

SCHNITT ZU:

SZENE 10.

INNEN. DIE *LOURNA DEE*. FLUGDECK.

Atmosphäre: Wie zuvor.

ANDRIK:

Übertragungsposten Epsilon Eins, Orkanläuferin.

LOURNA:

Ausgezeichnet! Wie heißt du, Brise?

ANDRIK:

Andrik. Andrik Keller.

LOURNA:

Dann mach denen Feuer unterm Hintern, Andrik, Andrik Keller. Lass sie wissen, dass wir hier sind!

SCHNITT ZU:

SZENE 11.

INNEN. ÜBERTRAGUNGSPOSTEN EPSILON EINS.

SOUNDEFFEKT: *Ein dumpfes Krachen, als auf den Übertragungsposten gefeuert wird. Der Alarm heult weiter.*

MACKEN:

(SCHREIT BEI DEM TREFFER AUF) Genau *deshalb* sollen die Scanner aktiv sein!

RALEIGH:

Der Schutzschild hält.

MACKEN:

Aber wie lange?

SOUNDEFFEKT: *Sie aktiviert das Komm.*

MACKEN: (FORTGES.)

Hier spricht Revisorin Macken vom Übertragungsposten Epsilon Eins. Wir werden angegriffen!

SOUNDEFFEKT: *Noch ein Treffer.*

RALEIGH:

(SCHREIT AUF)

MACKEN:

(INS KOMM) Es sind die Nihil!

SCHNITT ZU:

SZENE 12.

INNEN. DIE *LOURNA DEE*. FLUGDECK.

Atmosphäre: Wie zuvor.

SOUNDEFFEKT: *Tasia überprüft die Steuerkontrollen.*

TASIA:

Die haben Schutzschilde.

LOURNA:

Nicht mehr lange. Gastorpedos bereit machen!

SOUNDEFFEKT: *Ein weiteres Piepsen.*

ANDRIK:

Ziel anvisiert. Bereit zu feuern, Läuferin.

LOURNA:

Dann los! Nebel des Krieges freisetzen!

SOUNDEFFEKT: *Torpedos werden abgefeuert.*

SCHNITT ZU:

SZENE 13.

INNEN. ÜBERTRAGUNGSPOSTEN EPSILON EINS.

SOUNDEFFEKT: *Wir hören weitere Einschläge. Anderswo im Übertragungsposten ertönen Explosionen. Die gesamte Anlage erzittert.*

RALEIGH:

Direkter Treffer!

MACKEN:

An alle Stationen: Lagebericht!

SOUNDEFFEKT: *Eine eingehende Kommnachricht.*

ÜBERTRAGUNGSPOSTEN-CREWMITGLIED: (ÜBER KOMM)

Außenhülle auf Ebene drei beschädigt!

MACKEN:

Irgendwelche Verluste, Darvel?

ÜBERTRAGUNGSPOSTEN-CREWMITGLIED: (ÜBER KOMM)

Negativ, Kontrolle.

SOUNDEFFEKT: *Über das Komm hören wir das Zischen von Gas. Die Nihil setzen ihr Kampfgas ein.*

MACKEN:

Was ist das?

ÜBERTRAGUNGSPOSTEN-CREWMITGLIED: (ÜBER KOMM)
Gas! (HUSTET) Breitet sich schnell aus!

MACKEN:

Raus da, Darvel, und das Deck versiegeln!

ÜBERTRAGUNGSPOSTEN-CREWMITGLIED: (ÜBER KOMM)
(HUSTEND) Sofort, Ma'am.

SOUNDEFFEKT: *Sie betätigt einen Schalter.*

MACKEN:

Starlight! Ich hoffe wirklich, ihr könnt mich hören! Die Nihil sind dabei, uns zu entern! Starlight? Seid ihr da?

ESTALA MARU: (ÜBER KOMM)

Übertragungsposten Epsilon Eins. Hier spricht Jedi-Meister Estala Maru. Wir hören Sie ... und sind unterwegs!

SCHNITT ZU: